

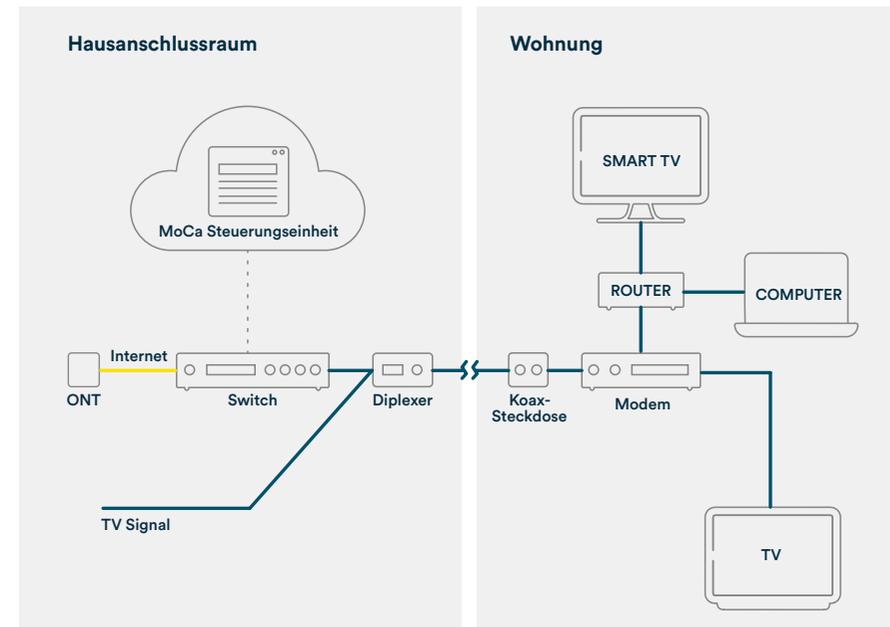
Lösung für große Mehrfamilienhäuser

- Nutzbar, wenn das TV Signal über Satellit oder vom Kabelnetzbetreiber eingespeist wird.
- Bis zu 2,5 Gbit/s symmetrisch pro Segment



- Sie benötigen hierfür:
 - Ein ONT (Glasfasermodem) je Internet-Kunde im Keller (wird im Rahmen des Hausanschlusses von der BBV bereitgestellt) sowie einen Router (z.B. eine FRITZ!Box) in der Wohnung. Die Übertragung zwischen ONT und Router findet über das Koax-Netz statt.
 - Einen Switch im Keller. Dieser hat 24 Ports und kann zum Anschluss von bis zu 24 Wohnungen verwendet werden. Müssen Sie mehr als 24 Wohnungen anschließen, benötigen Sie mehrere Switche.
 - Zentrale MoCa Steuerungseinheit im Keller. Diese kann bis zu 124 Wohnungsanschlüsse steuern. Müssen Sie mehrere Wohnungen anschließen, benötigen Sie mehrere Steuerungseinheiten.
 - Einen Diplexer im Keller für jedes Koax Segment
 - Ein Modem je Wohnung

Anschluss bei großen Mehrfamilienhäusern



OPTIMAX GIGA

Glasfaserpower aus Ihrer Region

- 1000 Mbit/s im Up- & Download
- keine Volumenbegrenzung
- Glasfaser-Endgerät inklusive*
- 12 Monate Vertragslaufzeit

*Sie erhalten von uns ein Glasfaser-Modem, an das Sie Ihren Router anschließen können.

HIGHSPEED
SURFEN MIT
1 Gbit/s
UPLOAD+
DOWNLOAD

Sind Fragen offen geblieben?

Bitte wenden Sie sich bei **technischen Problemen** bei der Einrichtung Ihres Anschlusses oder bei Störungen für Ilmenau: 03677 / 874 96 97 oder support@bbv-thueringen.de, bei **allgemeinen Fragen** für Ilmenau: 03677 / 874 96 98 oder info@bbv-thueringen.de

BBV Thüringen GmbH

www.bbv-thueringen.de



FF-TN-00-0001-160222

EINFACH.
EHRlich.
REGIONAL.



Glasfaseranschluss im Haus

Wie können Sie Ihre bestehende Koax-Hausverkabelung für Glasfaser nutzen?



Nutzung Ihrer Koax-Hausverkabelung zum Anschluss an das Glasfasernetz

Willkommen im Netz der BBV. Sollten Sie in einem Mehrfamilienhaus wohnen, so ist es die Aufgabe des Hauseigentümers, die Hausverkabelung vom Hausanschlussraum (meistens im Keller) bis zu den jeweiligen Wohnungen herzustellen. **Diese sollte in der Regel durch eine Glasfaserinstallation im Haus durchgeführt werden.**

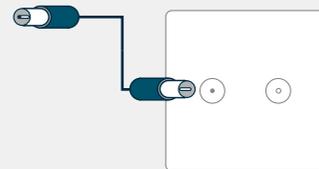
Da sich dies aber nicht in allen Fällen umsetzen lässt, werden hier Möglichkeiten vorgestellt, eine vorhandene Koax-Verkabelung zu nutzen, um den BBV Glasfaseranschluss vom Keller bis in die Wohnung weiterleiten zu können. Diese können natürlich auch im Einfamilienhaus eingesetzt werden, wenn das Glasfaser-Internet im Haus weiter verteilt werden soll.

Koaxialkabel werden für Kabel- oder Satelliten-TV verwendet und können – mit geringfügigen Modifizierungen – zur zusätzlichen Nutzung des BBV Internetanschlusses erweitert werden. Die Lösung ist hierbei abhängig von der Hausgröße und davon, wie das Fernsehsignal im Haus in die einzelnen Wohnungen übertragen wird.

Mit diesem Flyer wollen wir Sie dabei unterstützen, die für Sie notwendigen Änderungen zu identifizieren und umzusetzen. Gerne unterstützt Sie hierbei auch Ihr lokaler Elektroinstallateur.

Wissenswertes

- Die hier beschriebenen Lösungen funktionieren für Ein- und Mehrfamilienhäuser mit einer Koax-Sternverkabelung für die Verteilung von TV-Signalen innerhalb des Hauses. Die Sternverkabelung ist die in Deutschland gebräuchliche Art der Verkabelung.
- Die verschiedenen Varianten berücksichtigen die vorhandene Installation in Bezug auf:
 - Einspeisung des TV-Signals vom Satelliten oder von einem Kabelnetzbetreiber
 - vorhandene Internet-Übertragung über das Koax-Netz (häufig mittels des DOCSIS-Standards)
- Bei allen vorgestellten Technologien werden die Signale für TV und BBV-Internet vor der Einspeisung in die Hausverkabelung zusammengefasst und in der Wohneinheit wieder aufgetrennt.
- Wohneinheiten ohne BBV-Internet benötigen keine Anpassung.



Koaxialkabel und -steckdose

Lösungen für Einfamilienhäuser sowie kleine und mittlere Mehrfamilienhäuser

- Nutzbar, wenn Ihr bestehendes TV-Signal über Satelliten (DVB-S) oder vom Kabelnetzbetreiber (DVB-C) eingespeist wird.
- Maximale Geschwindigkeit, je nach verwendeter Hardware: je 1,2 Gbit/s im Up- und Download



- Sie benötigen hierfür für jede Wohnung mit BBV-Internet-Anschluss:
 - Ein ONT (Glasfasermodem) je Internet-Kunde im Keller (wird im Rahmen des Hausanschlusses von der BBV bereitgestellt) sowie einen Router (z.B. eine FRITZ!Box) in der Wohnung. Die Übertragung zwischen ONT und Router findet über das Koax-Netz statt.
 - Je ein Koax-Adapter im Keller und in der Wohnung, die das BBV-Internet bekommen soll.
 - Der ONT im Keller sollte in einem zugriffssicheren Schrank montiert sein.
- Je nachdem, mit welcher Technologie Sie Ihr bestehendes TV-Signal empfangen, kommen unterschiedliche Koax-Adapter für diese Installation in Frage. Eine aktuelle Liste der Modelle erhalten Sie von uns. Gerne hilft Ihnen auch Ihr lokaler Elektroinstallateur bei der Auswahl und Installation des richtigen Gerätes.



Anschluss bei Einfamilienhäusern sowie kleinen und mittleren Mehrfamilienhäusern

